Buchprojekt „Kompetenzen der Zukunft – Arbeit 2030

Abstract

Autorinnen
Nina Zeppenfeld
Kati Oimann
HR Pioneers GmbH

Überschrift
„Mitarbeiterkompetenzen im agilen Wandel"

Betrachtet man die aktuellen Marktentwicklungen, denen Unternehmen ausgesetzt sind, zeigt sich ein radikal permanenter Wandel, hohe Komplexität, Dynamik und Unbeständigkeit. Ursache findet diese Tatsache in externen Treibern wie der Digitalisierung, Globalisierung und Technologisierung und in internen Treibern wie dem Wertewandel und der Generation Y.

Wenn Organisationen wettbewerbsfähig bleiben wollen, müssen sie anpassungsfähig und wandelbar sein. Agilität ist hier das Stichwort, denn agile Unternehmen können schneller und dynamischer auf Veränderungen in einem komplexen, turbulenten und dynamischen Marktumfeld reagieren.

Unternehmen, die sich nach agilen Grundsätzen aufstellen, benötigen vor allem eines: Agile Mitarbeiter, die verstehen, wie agil funktioniert und die auch von der Richtigkeit des Weges überzeugt sind. Oder anders formuliert: die in Bezug auf Agilität kompetent sind und auch die passende Haltung mitbringen.

Aufgrund der neuen sich verändernden Welt, in der Agilität und der Fokus Mensch wichtige Faktoren sind, lohnt es sich, über neue Kompetenzen der Zukunft nachzudenken. HR Pioneers hat acht zentrale Kompetenzen identifiziert, die für die erfolgreiche Arbeit im agilen Umfeld entscheidend sind: Agile Methodenkompetenz, Veränderungskompetenz, Kommunikationskompetenz, Teamkompetenz, Ergebniskompetenz, Selbstverantwortungskompetenz, Führungskompetenz sowie unternehmerisch Integrative Denk- und Handlungskompetenz. Diese Kompetenzen sind ausschlaggebend dafür, in agilen Unternehmen zu bestehen, in agilen Teams erfolgreich zu arbeiten und agil zu führen. Anwendung findet das Kompetenzmodell bei der Personalsuche sowie bei der Mitarbeiterentwicklung. Während eines „Agile Collaboration Days" (Assessment Center/Development Center) werden diese Kompetenzen in den Mittelpunkt gesetzt und die Teilnehmer können in alltagsnahen Situationen hinsichtlich ihrer Kompetenzen beobachtet und bewertet werden.

#KompetenzenderZukunft #Arbeit2030